

## Online Private Equity-Plattform sichert sich 25 Mio. EUR

Author : VC Redaktion

**Sie wollen auch vermögenden Privatpersonen Zugang zur Assetklasse verschaffen: Moonfare betreibt eine Online Private Equity-Plattform. Der Marktplatz soll semiprofessionellen Anlegern Investitionen in Fonds von Beteiligungsgesellschaften ermöglichen. Lediglich drei Wochen hat das Berliner Fintech gebraucht, um sich in der Series A 25 Mio. EUR zu sichern. Mehr als 100 Branchenkenner, Business Angels, Führungskräfte und Entrepreneur aus Europa, Asien und dem Mittleren Osten sind als Gesellschafter an Bord. Das Kapital will Moonfare nutzen, um das Geschäft im Kernmarkt Europa schnell auszubauen und nach Asien zu expandieren.**

Die Assetklasse Private Equity verspricht hohe Renditen. Wer mitmischen möchte, muss allerdings in der Regel Millionenbeträge mitbringen. Die Fonds der Beteiligungsgesellschaften bleiben daher zum Großteil institutionellen Investoren wie Pensionskassen oder Versicherungen vorbehalten. Privatanleger haben lediglich über börsennotierte Fondsmanager oder Dachfonds Zugang zur Anlageform. Horst Güdel bietet mit der RWB AG bereits in siebter Generation einen solchen Fund of Funds an. [Im Interview bestätigt er im Sommer 2018:](#) Die Nachfrage der Privatinvestoren steigt kontinuierlich.

### Marktplatz als Alternative zu Dachfonds und Listed Private Equity

Diese Entwicklung will ein neuer Player am Markt nutzen. Die Moonfare GmbH bietet eine Alternative zu Retail-Fonds und Listed Private Equity. Das Berliner Fintech betreibt eine Online-Plattform, auf der vermögende Privatpersonen ab einer Mindestzeichnungssumme von in Deutschland 200.000 EUR in Fonds von Beteiligungsgesellschaften investieren können. Die Anlagesumme differiert nach den Regularien der Länder – in der Bundesrepublik setzt die Bafin bei 200.000 EUR die Grenze zum semiprofessionellen Anleger. Der Marktplatz bündelt die Investitionen seiner Kunden und bringt eine Gesamtsumme in die Private Equity-Vehikel ein. Parallel investiert das Start-up aus dem Gesellschafterkreis. Bisher hat das Portal sich bei etablierten Playern wie EQT oder Carlyle engagiert. Allein in diesem Jahr wollen die Berliner acht bis zehn weitere Investitionen tätigen.

### „Enormer Meilenstein“ für Private Equity-Plattform

Die Branche hält das Geschäftsmodell offenbar für vielversprechend: Nach nur drei Wochen hat Moonfare seine Series A geschlossen – bei 25 Mio. EUR. Über 100 Gesellschafter sind an Bord: Entrepreneur, Business Angels, Szenekenner und Führungskräfte aus Europa, Asien und dem Mittleren Osten. Mitgründer Alexander Argyros: „Das ist ein enormer Meilenstein für unser Team.“ Die Finanzierungsrunde unterstreiche das Vertrauen der Gesellschafter in die Private Equity-Plattform. Das frische Kapital will das Start-up nutzen, um das Geschäft im Heimatmarkt Europa auszubauen. Außerdem steht die Expansion nach Asien auf dem Plan. In der kommenden Ausgabe des VentureCapital Magazin, die am 26.04.2019 erscheint, spricht Argyros im Interview ausführlich über sein Geschäftsmodell.

### [Moonfare GmbH, Berlin](#)

**Tätigkeitsfeld:** Online Private Equity-Marktplatz

**Investoren:** Business Angels

**Volumen:** 25 Mio. EUR (1. Finanzierungsrunde)